



Der FabLab München e.V. wächst – mehr Platz und Angebote für Maker, Tüftler, Techniker und solche, die es werden wollen

Um der steigenden Nachfrage in der Maker- und Do-it-yourself-Szene gerecht zu werden, vergrößert sich der FabLab München e.V. im August 2016 an seinem bisherigen Standort im Gewerbehof Westend um weitere 250 m². Im Rahmen des räumlichen Ausbaus wird auch das Kurs- und Workshop-Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene umfangreich erweitert.

Ideen hat man meistens viele, doch oft mangelt es einem an den nötigen Maschinen und am Experten-Knowhow um seinen Erfinder-Traum Wirklichkeit werden zu lassen. Diesen Trend haben die Gründer des FabLab München e.V., ein gemeinnütziger Verein, bereits 2010 erkannt: Nun schon im siebten Jahr ist die offene Hightech-Werkstatt ein Anlauf- und Sammelpunkt für alle Kreativschaffenden, Techniker, Tüftler, Schüler, Lehrer und Familien; für einfach alle, die am Selbermachen interessiert sind.

Mit aktuell rund dreihundert Mitgliedern ist das FabLab München nicht nur eine moderne Werkstatt, die mit digitalen Produktionsmaschinen wie zum Beispiel Lasercuttern, CNC-Fräsen oder 3D-Druckern ausgestattet ist, sondern es ist getreu des FabLab-Mottos „Make - Learn - Share“ auch ein Platz, an dem man lernen und lehren und an dem man sich mit Gleichgesinnten austauschen kann. Neben dem generationenübergreifenden Austausch innerhalb des Vereins stand auch schon immer die Vermittlung von Wissen und Bildung, auch an Nicht-Mitglieder als Vereinszweck an vorderer Stelle.

„Im vergangenen Jahr haben wir 324 Workshops und Veranstaltungen mit Schülern, Kindern und Jugendlichen durchgeführt (inklusive speziellen Angeboten für Flüchtlings-Kinder in Übergangsklassen), dabei rund 2.800 Schüler/Kinder erreicht und dafür rund 2.400 Stunden ehrenamtliches Engagement mobilisiert.“ so Birgit Kahler, Gründungs- und Vorstandsmitglied. *„Und die Anfragen nehmen weiter zu!“*

Um den rapide steigenden Bedarf im Workshop- und Kurs-Bereich bedienen zu können, baut der FabLab München e.V. nun deutlich aus:

Ab August 2016 mietet der Verein im Gewerbehof Westend an der Donnersberger Brücke, 250 m² zusätzlich als Werkstatt- und Arbeitsräume an. Die bisherigen Räume (120 m²) werden als offenes Seminar- und Bildungs-Zentrum ausgebaut.

Vom Einführungskurs in die Bedienung des Laser-Cutters, über 3D-Modellierungs- und 3D-Druck-Workshops, oder Elektronik-, Maker- und Programmier-Kursen bis hin zum Schul- und Ferienprogramm bietet der Bildungsbereich des FabLab München zu vielen aktuellen Trend-Themen Kurse und Workshops für Jedermann an.

Im aktuellen Programm für Kinder und Jugendliche werden z.B. 3D-Druck-Kurse zu Themen wie Monster oder Wolkenkratzer angeboten, hier wird am Rechner selber modelliert und die Objekte dann am 3D-Drucker ausgedruckt, dadurch wird der Nachwuchs auf spielerische Art an Schlüssel-Technologien der Zukunft herangeführt. Ein erster Einblick ins Programmieren kann in den RaspberryPi- und Arduino-Kursen gewonnen werden, Elektronik-, Löt- und Lasercutter-, Textil-Design-Kurse und ein umfangreiches Ferienprogramm mit z.B. mehrtägigen Trickfilm-Workshops runden das Angebot ab.

Die aktuellen Kinder-Kurse sowie Informationen zu Angeboten für Schulen und Bibliotheken findet man unter: <http://www.fablabkids.de>. Informationen zum **aktuellen Programm für Erwachsene** findet man unter: <http://www.fablab-muenchen.de>

Kooperationspartner, Unterstützer und Mit-Macher gesucht

Sowohl personelle als auch finanzielle Ressourcen müssen natürlich mitwachsen, um nachhaltig den Betrieb und Fortbestand auf hohem Niveau zu gewährleisten. Das FabLab München ist daher immer offen für interessante Kooperationen, Förderungen und Sponsoren und freut sich natürlich auch immer über Unterstützung.

Bei Interesse kann der Vorstand unter vorstand@fablab-muenchen.de gerne kontaktiert werden.



Was ist ein FabLab überhaupt?

Ein FabLab - fabrication laboratory - ist eine offene Hightech-Werkstatt, ein Ort zum Selbermachen von (fast) Allem. Ausgestattet sind FabLabs mit digitalen Produktionsmaschinen wie zum Beispiel Lasercutter, CNC-Fräsmaschinen, 3D-Druckern.

Innovation für Alle

Im FabLab München sind alle am Selbermachen Interessierte eingeladen, sich auf neue Technologien und deren Möglichkeiten einzulassen. Die Nutzer setzen sich dabei aktiv und eigenverantwortlich mit den Inhalten, Technologien und der Vielfältigkeit des Labs auseinander. Das FabLab München bietet so mit einfachen Mitteln die Möglichkeit, in kurzer Zeit einen konkret greifbaren Prototyp herzustellen. Etwas was bislang nur einem sehr kleinen, technologisch hochkompetenten Expertenkreis vorbehalten war.

Das FabLab München setzt somit auf Demokratisierung und Entmystifizierung neuester Technologien vor dem Hintergrund wichtiger Trends des 21sten Jahrhunderts. Menschen aus den unterschiedlichsten Bereichen bietet das FabLab München einen Raum sich auszutauschen, voneinander zu lernen und gemeinsam Neues zu schaffen.

Kontakt

FabLab München e.V.
Birgit Kahler
Gollierstr. 70
80339 München
vorstand@fablab-muenchen.de

Bildmaterial

Quelle: FabLab München e.V.